



Der Heilige Stuhl

**ANSPRACHE VON PAPST PAUL VI.
AN DIE LEITER DER RUNDFUNK- UND FERNSEHANSTALTEN
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND**

Freitag, 2. Oktober 1964

Hochgeehrte Herren!

Mit Ihnen heißen Wir den hochwürdigsten Herrn Bischof Kempf, Referent der Deutschen Bischofskonferenz, und seine geistlichen Mitarbeiter wie die Leiter der Rundfunk- und Fernsehanstalten der Bundesrepublik Deutschland herzlich willkommen.

Ihrer bedeutsamen Wirksamkeit folgen Wir mit wachem Interesse; ja, wie könnten Wir Ihrer Arbeit teilnahmslos gegenüberstehen, die auf dem Gebiet der Kultur und Volksbildung - und damit auch der Religion - von so großer Wichtigkeit ist? Unsererseits trachten Wir Ihre Arbeit zu unterstützen durch die von Uns eigens berufene ständige Kommission wie durch das Dekret *De Instrumentis Communicationis Socialis*.

Zu besonderer Freude gereicht es Uns zu wissen, wie viel Sorgfalt Sie den Sendungen religiösen Charakters schenken, wohl eingedenk, dass wir inmitten der irdischen Güter und Werte so wandeln sollen, dass wir der ewigen nicht verloren gehen. Gern benutzen Wir diese Gelegenheit, Ihnen ein Wort des Dankes für die dokumentarischen Übertragungen zu sagen, die Sie immer wieder der Kirche wie auch dem Bischof von Rom widmen, wobei Wir nicht zuletzt Ihre aktuellen Berichte über das gegenwärtige ökumenische Konzil besonders hervorheben möchten.

Sie alle, die Sie mit an der schweren Verantwortung tragen, die die Wunderwerke menschlicher Wissenschaft und Technik dem auferlegen, der ihnen dient, wissen, dass die publizistischen Mittel, sollten sie allein für die Verbreitung von Sensation und leichter Unterhaltung genutzt werden, auf die Dauer niemanden befriedigen könnten. Im Dienst der Wahrheit, Gerechtigkeit und Sittlichkeit aber tragen sie maßgeblich zur geistigen Hebung wie zur Freundschaft unter den

Völkern bei und damit zur tieferen Ehrfurcht vor jedem, der das von Gott geschaffene menschliche Antlitz trägt.

Mit diesen Wunsche erleben Wir für Sie, hochgeehrte Herren, sowie Ihre Mitarbeiter in der Heimat von ganzem Herzen Gottes bleibenden Schutz und seinen reichsten Segen.

© Copyright 1964 - Libreria Editrice Vaticana

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana